

Kurt Göppel hat sich als Aufgabe vorgenommen, den Wurzeln dieses alten Handwerks, der Geschichte der Buchdruckerkunst nachzugehen.

Bis es so weit war, hat er zwölf Fassungen in neun Jahren geschrieben. Er sammelte aus verschiedenen Quellen immer mehr Informationen und Fachliteratur. Er machte Besuche in Museen, Druckwerkstätten, Antiquariaten liess Firmengeschichten und Biografien einfließen. Mit Hilfe seiner Polygrafien wurde das Buch mit viel Bildmaterial illustriert und immer wieder digital ausgedruckt.

So ist aus einer 60-seitigen A5-Broschüre «Lass hupen aus der alten Buchdruckerzeit» durch viele Zufälle und Anregungen Schritt für Schritt «Die Bleizeit» entstanden.

Lass hupen aus der alten Buchdruckerzeit

Geschichtliches, alte Technik, Fachausdrücke, etwas BVD-Geschichte gesammelt, kurz zusammengefasst und kommentiert von Kurt Göppel

Anfangs Dezember trafen wir uns wieder einmal, um über seine «letzte» Ausgabe zu sprechen. Kurt sagte zu mir: «Noldi, es fehlen so viele Kapitel: ... wie über Typografie, europäische und internationale Firmen im Schriftguss, Maschinenbau, Endfertigung, Papier- und Klischeeherstellung. Das Druckhandwerk war ja

in über dreissig Lehrberufe aufgefächert. Ich habe diese nur am Rande erwähnt. Es nimmt kein Ende, ... aber wenn du mir ein Nachwort dazu schreibst, schliesse ich ab.»

Ich habe spontan zugesagt und es gern geschrieben dazu einige Fotos beigelegt, und den Vorschlag gemacht, zum besseren Verständnis auch eigene Bilder einzufügen. So konnte ich ein wenig zu seinem interessanten Buch beitragen.

Kurt gelang es, die vielen Dokumente, das umfangreiche Bildmaterial sowie die zahlreichen Daten und Themen zu ordnen und alles in einem Buch zu vereinen.

Sein Werk über «Die Bleizeit» liegt nun in einer ausgereiften Fassung vor. Es ist weit mehr als ein Fachbuch, das lediglich Teilaspekte berücksichtigt. Es ist viel lebendiger geschrieben.

... und schon seit einiger Zeit rumort in seinem Hinterkopf eine weitere Idee:

Wie kam der Buchdruck nach Liechtenstein

Eine Familien- und Firmengeschichte

Wie ich fast alles miterlebte
Dokumente, Erinnerungen,
Kommentare und Fotos aus
alter Zeit bis heute



Noldi und Kurt beim Ehemaligentreffen

Diese Familien- und Firmengeschichte ist aber (noch) nicht zur Veröffentlichung bestimmt.

Lieber Kurt

Wenn du für dein zweites Werk wieder so viele Informationen sammelst, ist dann die Vorstellung 2023 zum 100-Jahr-Jubiläum der BVD?

«Mach's guat... und liebe Grüsse aus Vaduz», so schliesst du immer deine Briefe.

Diesmal kommt der gute Wunsch und Gruss aus Mörschwil.

*Dein
Noldi Hartmann*

im Februar 2014